

## **Begriffe und Piercing Arten**

Braunüle: Nadel zum Piercen

Kanüle: Nadel zum Piercen

Schlauch: Der Schlauch, der um die Nadel sitzt

Besteck: Das Werkzeug mit dem beim Piercen gearbeitet wird (Zangen usw.)

Eisspray: sollte nicht mehr verwendet werden

Xylocain: Oberflächenbetäubungsmittel nur beim Piercen

Emla Salbe: Oberflächenbetäubungsmittel beim Piercen, doch meist beim Tätowieren angewandt. Achtung nicht jeder Tätowierer arbeitet damit.

Piercing Arten

### **Gesicht**

- Augenbraue
- Bridge (zwischen den Augen auf dem Nasenrücken)
- Nasallang (durch beide Nasenflügel und die Nasenscheidewand)
- Austin Bar (durch die Nasenspitze)
- Nostril ( Nasenflügel)
- Septum (Nasenscheidewand)
- Labret (an der Unterlippe, egal ob Seite oder Mitte)
- Eskimo (zentral in der Unterlippe)
- Madonna (seitlich an der Oberlippe)
- Medusa (zentriert an der Oberlippe)
- cheek (Wangenpiercing)
- Lippenbändchen
- Zungenbändchen
- Zunge
- Uvula (Gaumen)

### **Ohr**

- Helix
- Industrial
- Rook (das Stück vom Ohr heißt Anti-Helix)
- Daith
- Tragus
- Snug
- Conch (dazu zählen auch alle anderen Ohrmuschelpiercings)
- Anti-Tragus
- Lope
- etc...

### **Körper**

- Bauchnabel
- Brustwarze
- Madison (zwischen den Schlüsselbeinen, in der Drosselgrube)
- Nackenpiercing
- Hüftpiercing (neben den Hüftknochen, meist schräg)
- Handweb (zwischen zwei Fingern)
- Dermal Anker und was einem sonst noch einfällt ;)

### **Intimpiercing bei Frauen**

- Christina (Venushügel)
- outer/ majora labia (äußere Schamlippe)
- inner/ minora labia (innere Schamlippe) | Mehrzahl von labia ist Labien (nur so nebenbei)
- Klitorisvorhaut
- Klitorispiercing
- Nefertiti-Piercing (Stichkanal vom Venushügel bis zur Klitorisvorhaut, Kombi aus Christina und KVV)
- Prinzessin Albertina (von Harnröhren Öffnung zur Vaginal Öffnung)
- Isabella (vertikal unter Klitoris)
- Triangel (horizontal unter Klitoris)
- Fourchette
- Suitcase-Piercing oder T'aint (verläuft zwischen dem Enddarm und der Vagina, Kombi aus Anuspiercing und Fourchette)

### **Intimpiercing bei Männern**

- Prinz Albert (verläuft von der Harnröhre ausgehend durch die untere Peniswand)
- Reverse Prinz Albert oder Queen Victoria (durch die Harnröhre, tritt jedoch oben aus der Eichel heraus)
- Dydoe (im Eichelrand)
- Ampallang (horizontal durch die Eichel)
- Apadravya (vertikal durch die Eichel)
- magic cross (Ampallang und Apadravya)
- Frenulumpiercing (Vorhautbändchen)
- Oetang (Vorhaut)
- Pubic (oberhalb der Penismurmel)
- Hafada oder Scrotal (Hodensack)
- Transscrotal-Piercing (Stichkanal von der Vorder- bis zur Rückseite durch den gesamten Hodensack)

### **Bei beiden möglich:**

- Guiche (quer auf dem Damm)
- Anuspiercing (zwischen der Innenseite des Afterschließmuskels und dem Perineum)

### **Oberflächen Piercings und Dermal -Anker (Punch):**

Sind hochgradig gefährlich, laßt also bitte die Finger davon! Wir machen diese auch nicht!